Schadenbeispiele

Kein Betrieb ist wie der andere. Deshalb bietet die ERGO Gewerbe-Haftpflichtversicherung neben allgemein wichtigen Leistungen auch ganz individuellen Schutz für die verschiedenen Branchen. Im Folgenden haben wir die typischen Risiken für jedes Gewerbe anhand anschaulicher Beispiele aufgelistet. Was alle Fälle gemeinsam haben: Mit der ERGO Gewerbe-Haftpflichtversicherung ist zuverlässiger Schadensersatz garantiert.

Inhaltsverzeichnis

- Bauhauptgewerbe
- Baunebengewerbe
- Wohnungsbau- und Baubetreuungsunternehmen
- Ladengeschäfte
- Einzel- und Großhandelsbetriebe
- Bekleidungs-, Textil- und Lebensmittelhandwerk
- Sonstige Handwerksbetriebe
- Fabrikationsbetriebe
- Bürobetriebe
- Dienstleistungen
- Erneuerbare Energien
- Freie Berufe
- Öffentlicher Dienst
- Kultur, Sport, Freizeit, Wellness
- Heilberufe, Körper- und Gesundheitspflege
- Ambulante Alten- und Krankenpflege, Krankentransporte
- Heilwesen
- Beherbergungsbetriebe (ohne Frühstückspension)
- Gaststättengewerbe
- Kfz-Handel und -Reparatur
- Kfz-Servicebetriebe
- Land- und Forstwirtschaft, Reiterhof
- Sonstiger Betrieb in der Land- und Forstwirtschaft
- Transportbetriebe
- Heime
- Kindergärten, Internate, Schulen
- Lehrer, Erzieher
- Bauherrenhaftpflicht
- Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht
- Vereine
- Veranstaltungen

Bauhauptgewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Abbruchbetrieb

Der Versicherungsnehmer soll ein Stadthaus abreißen. Die Nachbarhäuser rechts und links sind zu schonen. Ein Baggerfahrer schätzt beim Schwenk die Entfernung falsch ein und der Baggerarm durchbricht die Mauer zum Nachbarhaus.

Altbau-Sanierungs-betrieb

Bei Umbaumaßnahmen in einem bewohnten Mehrfamilienhaus kommt es aufgrund mangelhafter Dachabdichtung zu Wasserschäden in den Wohnungen.

Gartengestaltungs- und Landschafts-baubetrieb

Der Versicherungsnehmer soll die Außenanlagen rund um ein Haus gestalten. Beim Einbringen der unteren Schichten für den Unterbau eines Wegs unterläuft dem Versicherungsnehmer ein Fehler und es kommt zu einem Gefälle hin zum Haus, an dem durch Regen Feuchtigkeitsschäden entstehen.

Der Versicherungsnehmer soll Bäume fällen. Einer der Bäume fällt in die falsche Richtung und trifft das Haus des Auftraggebers.

Gerüstbau- und -verleihbetrieb

Der Versicherungsnehmer stellt im Auftrag einer Baufirma ein Baugerüst auf. Hierbei werden Leitern zwischen den einzelnen Gerüstetagen nicht montiert. Einer der Bauarbeiter klettert außen am Gerüst hoch, stürzt ab und verletzt sich schwer. Die Baufirma nimmt den Versicherungsnehmer in Regress.

Hoch- und Tiefbau-betrieb

Eine Erdrakete durchschlägt das Glasfaserkabel eines Telefonanbieters.

Obwohl sich die Baufirma über die Lage von Erdkabeln informiert hat, wird bei Erdaushubarbeiten ein Breitbandkabel der Telekom beschädigt.

Ein Bagger (16 km / h) des Versicherungsnehmers beschädigt beim Rangieren den Pkw eines Besuchers.

Bei Ausschachtungsarbeiten senkt sich das Gebäude auf dem Nachbargrundstück. Im Mauerwerk entstehen Risse.

Unmittelbar neben einem bereits bestehenden Bauwerk soll ein Neubau errichtet werden. Da die Baugrube tiefer liegt als die Fundamente des Altbaus, müssen sie zur Stabilisierung unterfangen werden. Die alte Bausubstanz bekommt dabei Risse.

Zum Verlegen eines Abwasserkanals muss eine Garage unterfahren werden. Dabei sackt der Betonboden ab und muss erneuert werden.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Bauhauptgewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Aktive Werklohnklage

Der Versicherungsnehmer hat einen Sanierungsauftrag des Auftraggebers in Höhe von 25.000 Euro erbracht. Nach Abschluss der Arbeiten behauptet der Auftraggeber, dass ihm bei der Durchführung der Arbeiten ein Schaden in Höhe von ca. 2.000 Euro am teuren Granitpflaster im Garten entstanden ist. Bis zur Klärung der Angelegenheit will der Auftraggeber den anteiligen Werklohn einbehalten. Als letztes Mittel des Versicherungsnehmers bleibt nur die gerichtliche Durchsetzung der ausstehenden Werklohnforderung.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht auf dem feuchten Boden aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Arbeitnehmerüberlassung

Ein überlassener Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verursacht bei seiner Tätigkeit für den Entleiher schuldhaft einen Schaden gegenüber Dritten. Der Versicherungsnehmer wird von dem Geschädigten persönlich in Haftung genommen. Der Entleiher hat keine Betriebs-Haftpflichtversicherung.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Bauhauptgewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren.

Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mängelbeseitigungsnebenkosten

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers hat in der Wand eine Wasserleitung fehlerhaft installiert (Werkmangel). Durch austretendes Wasser wurden die Wand und die Decke der darunter liegenden Wohnung durchfeuchtet. Um den Schaden zu reparieren, muss die Leitung durch Aufschlagen der Wand freigelegt werden. Später ist die Wand wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen einschließlich Putz-, Tapezier- und Malerarbeiten (Mangelnebenkosten).

Nicht versichert sind Mangelnebenkosten, wenn durch das mangelhafte Werk kein Schaden an einer anderen Sache entstanden ist, z. B. eine Abwasserleitung ist durch Bauschutt verstopft und die Badewanne kann nicht benutzt werden.

Medienverluste

Der Versicherungsnehmer legt einen Wasseranschluss. Dabei wird der unterirdisch vor dem Haus im Garten liegende Rohranschluss nicht ordnungsgemäß abgedichtet, sodass ständig Wasser austreten kann.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen

Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.

Mietsachschäden an Arbeitsgeräten

Der Versicherungsnehmer leiht sich für sechs Wochen von einem anderen Betrieb einen Bagger. Beim Rangieren fährt er wegen eines Fahrfehlers gegen eine Wand. Dabei wird der Bagger erheblich beschädigt.

Bauhauptgewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Nachbesserungsbegleitschäden

Ein Kanal- und Rohrleitungsbaubetrieb hat ein Abwassersystem verlegt. Im Nachhinein stellt sich heraus, dass es in dem Bereich einer Fahrbahnunterquerung mit starkem Schwerlastverkehr aufgrund fehlerhaften Materials in Kürze zu Rohrbrüchen kommen könnte. Unter Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten würde ein Rohrbruch mit Unterspülungs- / Einsturzszenarien einen größeren Schaden verursachen, als die Straße in einem schmalen Teilbereich für den Austausch der Rohre aufzureißen und nach Abschluss der Arbeiten den Straßenbelag wiederherzustellen.

Schlüsselverlust

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude des Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadensversicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Dachdeckerbetrieb

Das bewohnte Haus des Auftraggebers soll ein neues Dach bekommen. Die alten Dachsteine und -latten sowie die Dämmung werden entfernt. Vor dem herannahenden Regen versucht der Versicherungsnehmer, das Haus mit einer Plane zu schützen. Diese erweist sich als viel zu dünn, sodass sie reißt und Regenwasser ins Haus eindringt.

Elektroinstallations-betrieb

Der Versicherungsnehmer löst durch Installationsfehler einen Gebäudebrand aus.

Ein Elektroinstallateur treibt neben dem Verteilerkasten auf der Baustelle einen Erdanker in die Erde. Dabei trifft er ein Wasserrohr und beschädigt es.

Der Versicherungsnehmer verursacht durch eine mangelhafte Elektroinstallation einen Stromausfall. Der Rechner seines Kunden stürzt ab und es gehen Daten verloren.

Installationsbetrieb

Die Pressverbindung einer vom Versicherungsnehmer verlegten Wasserleitung ist undicht. Es entsteht ein Wasserschaden. Um an die Leckage zu gelangen, muss die Wand aufgestemmt werden.

Ein Sanitärinstallateur verlegt eine Abwasserleitung mangelhaft. Eine Muffe ist nicht ordnungsgemäß angebracht. Durch das austretende Abwasser werden Elektrogeräte in der Küche des Kunden beschädigt.

Nach vollständiger Fertigstellung eines Badezimmers stellt sich heraus, dass der versicherte Installateur eine Rohrverbindung in der Wand nicht ordnungsgemäß verlötet hat. An der Wand entsteht ein Wasserschaden. Zur Freilegung und Nachbesserung der mangelhaften Rohrverbindung sind die darüber verlegten Fliesen abzuschlagen und später zu ersetzen. Versichert ist der Fliesenschaden, jedoch nicht die Nachbesserungsarbeit am Rohr selbst.

Bauglaser

Zwei Glasergesellen tragen eine Scheibe über die Straße und übersehen dabei einen Radfahrer. Beim Zusammenstoß verletzt er sich am Glas.

Bauklempner

Der Versicherungsnehmer steckt Teile eines Regenfallrohrs nicht korrekt zusammen. Die Leckage führt zur Durchfeuchtung einer Hauswand.

Bauschlosser

Der Versicherungsnehmer befestigt ein Geländer auf der Außentreppe mangelhaft. Dadurch kommt ein Besucher zu Fall und verletzt sich.

Bautischler

Der Versicherungsnehmer fertigt eine Holztreppe mangelhaft. Als der Kunde die Treppe betritt, bricht sie zusammen und der Kunde verletzt sich.

Estrichlegebetrieb

Der Versicherungsnehmer bringt Estrichbelag auf einer vom Heizungsbauer vormontierten Fußbodenheizung aus. Diese wird dabei beschädigt.

Fassadenbaubetrieb

Der Versicherungsnehmer montiert Fassadenelemente. Eines der Elemente löst sich infolge falscher Montage, stürzt herab und beschädigt dabei einen Balkon.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	Der Versicherungsnehmer bringt Fliesen im Badezimmer mit einem ungeeigneten Kleber an. Die Fliesen fallen ab und beschädigen die Badewanne des Kunden.
Fugerbetrieb	Beim Verfugen der Klinkerwand wird diese verschmutzt.
Ladenbau, Innenausbau	Der Versicherungsnehmer baut die Inneneinrichtung für ein Bistro. Die Holzkanten der Sitzbänke werden nicht hinreichend abgeschliffen. Mehrere Kleidungsstücke nehmen an abstehenden Holzsplittern Schaden.
Maler- und Lackiererei	Der Versicherungsnehmer streicht ein mehrgeschossiges Haus. Auf dem Baugerüst kippt ein Farbeimer um und die Farbe verunreinigt mehrere unterhalb des Gerüsts geparkte Autos. Beim Anstrich der Außenwand eines Gebäudes tropft Farbe auf die Kleidung eines Passanten. Dem Maler rutscht beim Abziehen alter Farbe vom Fensterrahmen der Spachtel ab und zerkratzt die Scheibe. Die Mitarbeiter eines Lackierbetriebs arbeiten mit Sprühlack. Aufgrund mangelhafter Abdeckung werden Farbnebel vom Wind abgetrieben und beschädigen parkende Fahrzeuge.
Maurerbetrieb	Beim Garagenanbau wird die Hausfassade des Kunden beschädigt.
Messe- und Ausstellungsbau	Der Versicherungsnehmer montiert an einem Messestand eine Lichtbrücke. Sie stürzt ein und beschädigt die ausgestellten Waren.
Ofen- und Luftheizungsbau	Beim Einbau eines Ofens wird der Parkettboden des Kunden beschädigt.
Parkettlegebetrieb	Der Versicherungsnehmer schraubt Fußleisten an. Beim Bohren trifft er eine Heizungsleitung und es kommt zu einem Wasserschaden.
Pflastereibetrieb	Beim Pflastern der Hauszufahrt werden zahlreiche Pflanzen sowie der Gartenzaun des Kunden beschädigt.
Raumausstatter- und Dekorationsbetrieb	Der Versicherungsnehmer bringt Gardinenstangen an. Die verwendeten Schrauben sind zu kurz. Beim Zuziehen der Gardinen fällt dem Kunden die Stange auf den Kopf. Ein Dekorateur steigt auf einen Stuhl des Kunden, um besser an die Gardinenleiste zu kommen. Dabei bricht die Sitzfläche des Stuhls.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Rollladen- und Sonnenschutz-mechatronik	Beim Anbringen einer Markise wird die Hausfassade beschädigt.
Schornsteinfeger	Der Schornsteinfeger läuft mit verschmutzten Schuhen über die helle Auslegeware, die sich nicht mehr gänzlich reinigen lässt.
Steinmetz, Steinbild-hauer	Der Versicherungsnehmer beschädigt ein Kundenfahrzeug beim Beladen.
Stuckateurbetrieb	Der Versicherungsnehmer verputzt eine Fassade. Putzspritzer verunreinigen die Fenster. Diese lassen sich nicht mehr ohne Kratzer reinigen.
Trockenbaubetrieb, Akustikbaubetrieb	Beim Innenausbau eines Dachgeschosses wird die Dampfbremsfolie nicht ordnungsgemäß verklebt, sodass Feuchtigkeit in der Dachdämmung kondensiert und Schimmel entsteht.
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierung	Die Isolierung eines Kühlhauses wird zu dünn ausgeführt. Die Temperatur ist nicht niedrig genug, sodass eingelagertes Fleisch antaut.
Zimmerei	Der Versicherungsnehmer baut einen Dachstuhl nicht stabil genug. Bei Sturm verzieht sich die Gaube. Die Arbeit der Folgegewerke (Dachdecker, Innenausbau, Maler) wird beschädigt.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abhandenkommen fremder Sachen auf-grund einer Störung von Gefahrmeldesys-temen	Nach der Installation einer Alarmanlage wird am darauffolgenden Wochenende eingebrochen, ohne dass die Alarmanlage auslöst. Die Täter können in aller Ruhe das komplette Lager ausräumen. Der Bewegungsmelder der Alarmanlage war nicht korrekt angeschlossen. Der Kunde fordert Ersatz für die gestohlenen Waren.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Aktive Werklohnklage

Der Versicherungsnehmer hat einen Malerauftrag in Höhe von 6.000 Euro ausgeführt. Nach Abschluss der Arbeiten behauptet der Auftraggeber, dass ihm durch die Malerarbeiten ein Schaden in Höhe von ca. 2.000 Euro an seinem Fußbodenbelag entstanden ist. Bis zur Klärung der Angelegenheit will der Auftraggeber den anteiligen Werklohn einbehalten. Als letztes Mittel des Versicherungsnehmers bleibt nur die gerichtliche Durchsetzung der ausstehenden Werklohnforderung.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Arbeitnehmerüberlassung

Ein überlassener Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verursacht bei seiner Tätigkeit für den Entleiher schuldhaft einen Schaden gegenüber Dritten. Er wird von dem Geschädigten persönlich in Anspruch genommen. Der Entleiher hat keine Betriebs-Haftpflichtversicherung.

Datenverlust durch mangelhafte Arbeiten

Durch eine mangelhafte Leistung des Versicherungsnehmers wird ein Stromausfall verursacht, der den Rechner des Kunden abstürzen lässt. Dadurch gehen Daten verloren.

Energieberater

Die Isolierung eines Kühlhauses wird zu dünn ausgeführt. Temperatur ist nicht niedrig genug, so dass eingelagertes Fleisch antaut.

Energieberater

Eine falsch berücksichtigte Wandstärke eines Hauses führt zu einer fehlerhaften Empfehlung zur Wärmedämmung. Dies hat zur Folge, dass Energiespareffekte ausbleiben und im Energieausweis eine ungünstigere Energieeffizienzklasse dokumentiert wird. Der Marktwert des Hauses vermindert sich dadurch. Der Auftraggeber fordert Schadensersatz vom Energieberater.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Internet-Technologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren.

Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mängelbeseitigungsnebenkosten

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers hat in der Wand eine Wasserleitung fehlerhaft installiert (Werkmangel). Durch austretendes Wasser werden die Wand und die Decke der darunter liegenden Wohnung durchfeuchtet. Um den Schaden zu reparieren, muss die Leitung durch Aufschlagen der Wand freigelegt werden. Später ist die Wand wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen einschließlich Putz-, Tapezier- und Malerarbeiten (Mangelnebenkosten).

Nicht versichert sind Mangelnebenkosten, wenn durch das mangelhafte Werk kein Schaden an einer anderen Sache entstanden ist, z. B. eine Abwasserleitung ist durch Bauschutt verstopft und die Badewanne kann nicht benutzt werden.

Medienverluste

Der Versicherungsnehmer legt einen Wasseranschluss. Dabei wird der unterirdisch vor dem Haus im Garten liegende Rohranschluss nicht ordnungsgemäß abgedichtet, sodass ständig Wasser austreten kann.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Baunebengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen

Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.

Mietsachschäden an Arbeitsgeräten

Der Versicherungsnehmer hat sich für eine Woche eine hydraulische Arbeitsbühne ausgeliehen, um schwer zugängliche Stellen zu erreichen. Durch einen Bedienungsfehler wird diese beschädigt.

Nachbesserungs-begleitschäden

In einer Neubau-Wohnanlage stellt sich bei der abschließenden Druckprüfung heraus, dass in einer Wohnung im Badezimmer ein Verpressungsfehler bei den Wasserleitungen vorliegt und ein Verbindungsstück nicht richtig angeschlossen wurde. Austretendes Wasser würde hier unweigerlich zu einem Schaden führen. Zu diesem Zeitpunkt sind jedoch an der betreffenden Wand die Trockenbau- und Fliesenarbeiten bereits abgeschlossen. Um den Fehler zu beheben, muss der Bereich aufgestemmt werden. Nach der Reparatur der Wasserleitung müssen die Trockenbauer und Fliesenleger die Wand wieder instand setzen (Nachbesserungsbegleitschäden).

Schlüsselverlust

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude des Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadens-versicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Wohnungsbau- und Baubetreuungsunternehmen

Nur für den internen Gebrauch

Bauherrenrisiko

Auf der Baustelle stürzt ein spielendes Kind in eine nicht abgesicherte Baugrube und verletzt sich schwer. Der Bauherr wird, obwohl er ein Bauunternehmen beauftragt hat, wegen Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht in Anspruch genommen.

Eigener Haus- und Grundbesitz

Die Wohnungseinrichtung eines Mieters wird beschädigt, da der Versicherungsnehmer die Dachreparatur zu spät in Auftrag gegeben hat.

Verwaltung von fremdem Haus- und Grundbesitz

Aufgrund unterlassener Wartung wird die Heizungsanlage beschädigt.

Mitversicherung von Heizöltanks

Ein unterirdischer Heizöltank wird unbemerkt undicht. Austretendes Öl verunreinigt das Grundwasser. Ein Wasserwerk stellt Schadensersatzansprüche, weil die Wassergewinnung beeinträchtigt wurde.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Wohnungsbau- und Baubetreuungsunternehmen

Nur für den internen Gebrauch

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.
Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Wohnungsbau- und Baubetreuungsunternehmen

Nur für den internen Gebrauch

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Ladengeschäfte

Nur für den internen Gebrauch

Apotheke

Ein Apotheker mischt nach Rezeptvorlage die falsche Salbe an. Der Patient erleidet Hautreizung statt Linderung seiner Beschwerden.

Augenoptiker

Eine falsch angefertigte Brille verursacht bei einem Kunden Kopfschmerzen.

Blumen

Im Verkaufsraum rutscht eine Kundin auf feuchten Blättern, die auf dem Boden liegen, aus und verletzt sich.

Campingartikel

Der Versicherungsnehmer verkauft einen Camping-Gaskocher mit einer falschen Gaskartusche. Beim ersten Benutzen gerät der Gaskocher in Brand. Der Kunde erleidet eine Brandverletzung.

Drogerie

Ein Kunde möchte Wolle färben und erhält die Auskunft des Versicherungsnehmers, dass ein bestimmtes Produkt hierfür geeignet sei. Tatsächlich jedoch lässt sich mit dem Mittel nur Baumwolle färben. Der Kunde muss seine Wolle wegwerfen.

Getränke

Der Versicherungsnehmer verkauft eine Kiste Brause. Als die Kundin die Kiste in ihr Haus trägt, explodieren die vom Versicherungsnehmer zuvor falsch gelagerten Brauseflaschen. Splitter verletzen die Kundin.

Lampen

Der Versicherungsnehmer verkauft Einbaustrahler und gibt Tipps und Hinweise zum Einbau. Der Kunde hält sich an die Vorgaben. Dennoch kommt es zu Hitzeschäden (Verfärbungen und Verformungen) an der Deckenverkleidung.

Nahrungsmittel

Nach dem Verzehr von Wurst, die er beim Versicherungsnehmer gekauft hatte, erleidet ein Kunde eine Lebensmittelvergiftung. Der Versicherungsnehmer hatte die Wurst unsachgemäß gelagert.

Reformhaus

Der Versicherungsnehmer verkauft Müsli. Durch unsachgemäße Lagerung beim Versicherungsnehmer kommt es zur Verunreinigung mit Mottenlarven. In der Küche des Kunden werden diverse Lebensmittel von den Motten heimgesucht und müssen entsorgt werden.

Sanitätshaus

Der Versicherungsnehmer montiert einen neuen Rollstuhl und lässt seinen Kunden darin Platz nehmen. Die Arretierung war nicht richtig eingerastet und der Stuhl klappt zusammen. Der Kunde verletzt sich dabei.

Sportartikel

Die falsche Einweisung in den Gebrauch eines Sportgeräts führt dazu, dass sich der Kunde bei der Verwendung verletzt.

Ein Sportgeschäft passt eine neue Skibindung an. Am Urlaubsort in Österreich erleidet der Kunde einen Bruch seines Fußgelenks, da sich die Bindung beim Sturz nicht rechtzeitig löste.

Ladengeschäfte

Nur für den internen Gebrauch

Zoologische Handlung

Der Versicherungsnehmer verkauft Fischfutter, das für die Goldfische des Kunden ungeeignet ist. Die Fische gehen ein.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Ladengeschäfte

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen

Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.

Schlüsselverlust

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tätigkeitsschäden, sonstige

Der Versicherungsnehmer beschädigt bei Auslieferung und Aufstellen des Kühlschranks den Parkettboden, als er den Kühlschrank in die Küchenzeile schiebt.

Ladengeschäfte

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Einzel- und Großhandelsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Baumarkt	Ein Heimwerker kauft beim Versicherungsnehmer Fliesenkleber. Der Versicherungsnehmer berät den Kunden bezüglich der Auswahl eines geeigneten Produkts. Tatsächlich ist der empfohlene Fliesenkleber ungeeignet. Die Kacheln fallen von der Wand und zerbrechen.
Baumaschinenhandel, -reparatur, -vermietung	Der Versicherungsnehmer vermietet Minibagger. Auf dem Grundstück des Entleihers platzt ein Hydraulikschlauch des Baggers. Hydrauliköl verschmutzt das Pflaster.
Brennstoffhandel	Der Versicherungsnehmer lagert Diesel in einem Tank ein, in dem sich noch Reste von Rapsöl befinden. Der verunreinigte Dieseltreibstoff wird an Tankstellen ausgeliefert. An Dieselfahrzeugen von Tankstellenkunden kommt es zu Schäden an den Einspritzanlagen.
Fahrradhandel und -reparatur	Der Versicherungsnehmer verkauft ein Fahrrad. Der Lenker ist nicht richtig festgezogen. Der Kunde stürzt und verletzt sich.
Gemäldegalerie	Bei einer Vernissage ist ein Treppenabgang unzureichend beleuchtet. Ein Gast verletzt sich.
Getränkegroßhandel	Der Versicherungsnehmer transportiert mit einem nicht zulassungspflichtigen Gabelstapler Paletten und stößt dabei gegen ein geparktes Auto. Es entsteht ein Blechschaden.
Großmarkt, Kauf- und Warenhaus	Aus Asien importierte Spielsachen enthalten Weichmacher. Diese führen bei einem Kleinkind, das Teile des Spielzeugs verschluckt, zu Magenverletzungen.
Handelsvertretung	Der Versicherungsnehmer verschüttet beim Kunden eine Tasse Kaffee und beschädigt dessen Laptop.
Kiosk / Trinkhalle	Unsachgemäß gelagerte Frikadellen führen bei einem Kunden zu einer Salmonellenvergiftung.
Landmaschinenhandel und -reparatur	Der Versicherungsnehmer führt an einem Pflug Schweißarbeiten durch. Er deckt die Hydraulikschläuche unzureichend ab, sodass diese beschädigt werden.
Maschinen- und Metallwarenhandel	Der Versicherungsnehmer liefert Metallprofile für den Bau eines Hochregallagers. Der Stahl soll eine bestimmte Festigkeit haben. Der Versicherungsnehmer liefert Profile aus einer weicheren Stahlsorte. Das Hochregal verformt sich und die Lagerware nimmt Schaden.
Nahrungsmittelgroßhandel	Aus Asien importierter Tee ist mit Pflanzenschutzmitteln verunreinigt und führt bei mehreren Kunden zu Gesundheitsschäden.

Einzel- und Großhandelsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Verkaufsstand

Unsachgemäß gelagerte Frikadellen führen bei einem Kunden zu einer Salmonellenvergiftung.

Versandhandel

Der Versicherungsnehmer betreibt einen Spielzeugversand. Auslaufende Säure einer Funkfernsteuerung, die vom Versicherungsnehmer direkt aus Asien importiert wurde, führt zu Verätzungen an den Händen eines Kindes.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Einzel- und Großhandelsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tätigkeitsschäden, sonstige	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt bei der Auslieferung und dem Aufstellen des Kühlschrankes den Parkettboden, als er den Kühlschrank in die Küchenzeile schiebt.

Einzel- und Großhandelsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Bekleidungs-, Textil- und Lebensmittelhandwerk

Nur für den internen Gebrauch

Bäckerei, Konditorei	Der Versicherungsnehmer backt und verkauft Vollkornbrot. Einige kleine Steine sind im Vollkornmehl enthalten. Der Zahn eines Kunden wird beim Essen beschädigt.
Fischgeschäft	Der Versicherungsnehmer verkauft Muscheln. Sie verursachen bei einem Kunden eine Lebensmittelvergiftung.
Fleischerei	Die Kühlanlage des Versicherungsnehmers funktioniert nicht richtig, was zunächst nicht bemerkt wird. Dadurch wird das Putenfleisch zu warm. Eine Salmonellenvergiftung bei einem Kunden ist die Folge.
Schneiderei	Der Versicherungsnehmer sticht bei der Anprobe einen Kunden mit einer Stecknadel. Die Stichstelle entzündet sich.
Schuster	Der Versicherungsnehmer hat eine Schuhreparatur nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Der Absatz bricht ab. Die Kundin stürzt und bricht sich den Arm.
Chemische Reinigung	Ein Kunde erleidet Hautirritationen, nachdem er seinen Anzug vom Versicherungsnehmer hat reinigen lassen. Er muss ärztlich behandelt werden.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.
Ansprüche aus Benachteiligung	Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Bekleidungs-, Textil- und Lebensmittelhandwerk

Nur für den internen Gebrauch

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.
Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Bekleidungs-, Textil- und Lebensmittelhandwerk

Nur für den internen Gebrauch

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tätigkeitsschäden, sonstige	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt bei der Auslieferung und dem Aufstellen des Kühlschranks den Parkettboden, als er den Kühlschrank in die Küchenzeile schiebt.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Sonstige Handwerksbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Druckerei, grafischer Betrieb

Vom Versicherungsnehmer erstellte Druckstücke werden noch feucht ausgeliefert. Beim Auftraggeber kommt es zu Farbverschmutzungen durch Abfärben.

Nur bei erweiterter BHV:

Bei einer in den Räumlichkeiten des Kunden stattfindenden Präsentation wird durch fehlerhafte Bedienung der Beamer des Kunden beschädigt.

Elektrohandwerk

Der Versicherungsnehmer erstellt die elektrischen Anlagen in einem Neubau. Es kommt zu einem Kurzschluss. Das Haus brennt ab.

Nur bei erweiterter BHV:

Der Versicherungsnehmer montiert eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Geschäftsgebäudes eines Kunden. Er beschädigt dabei das Dach.

Feinmechanisches und optisches Handwerk

Beim Anpassen eines Hörgeräts verletzt der Versicherungsnehmer einen Kunden am Ohr.

Nur bei erweiterter BHV:

Der Versicherungsnehmer stimmt beim Kunden ein Klavier und beschädigt es dabei.

Friseur

Beim Färben tropft Farbe auf das T-Shirt des Kunden.

Beim Legen einer Dauerwelle verletzt der Versicherungsnehmer die Kopfhaut eines Kunden.

Bei einem Hausbesuch stellt der Friseur ein Färbemittel auf dem Tisch des Kunden ab. Das Färbemittel läuft teilweise aus und verätzt den Holztisch.

Gärtnerei

Der Versicherungsnehmer spritzt Obstbäume mit Insektenschutzmittel. Die Karpfen im Teich des Nachbarn sterben.

Nur bei erweiterter BHV:

Bei Gartenarbeiten wird versehentlich der falsche Baum gefällt.

Glas- und keramisches Handwerk

Der Versicherungsnehmer stellt versehentlich Badezimmerfliesen mit einer cadmiumhaltigen Lasur her. Der Kunde behauptet, durch diese Lasur krank geworden zu sein.

Nur bei erweiterter BHV:

Beim Einbau eines künstlerisch gestalteten Fensters wird die Mechanik des Fensters beschädigt.

Holz und Kunststoff verarbeitendes Handwerk

Der Versicherungsnehmer produziert Kunststofffenster und baut diese ein. Wegen fehlerhaft montierter Dichtungen dringt bei starkem Regen Wasser ins Gebäudeinnere. Das Parkett unter dem Fenster quillt auf. Ein Möbeltischler hat nach Wartungsarbeiten die Sicherheitsvorkehrungen seiner Kreissäge nicht wieder montiert. Ein Auszubildender gerät aus Unachtsamkeit mit der Hand in die Kreissäge; die Hand muss amputiert werden. Die Berufsgenossenschaft nimmt wegen Verletzung der Unfallverhütungsvorschriften beim Arbeitgeber Regress.

Nur bei erweiterter BHV:

Beim Aufbau einer Schrankwand wir das Parkett des Kunden beschädigt.

Sonstige Handwerksbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Industriemontage

Der Versicherungsnehmer montiert in einer Autofabrik eine neue Presse. Hierbei fällt ein Hammer auf das daneben befindliche Fließband und beschädigt dieses. Es kommt zu einem Produktionsstopp.

Nur bei erweiterter BHV:

Bei der Wartung einer Produktionsmaschine beim Kunden wird diese beschädigt.

Leder und Pelz verarbeitendes Handwerk

Der Versicherungsnehmer stellt maßgefertigte Lederschuhe her. Diesmal verwendet er ein Fett, das eigentlich nur für Taschen bestimmt ist. Das Leder färbt durch den Schweiß ab und verschmutzt die Socken des Kunden. Der Kunde erleidet zudem eine Hautreizung an den Füßen.

Nur bei erweiterter BHV:

Der Versicherungsnehmer hat den Auftrag, ein bereits präpariertes Tier aufzuarbeiten. Beim Abnehmen von der Wand beim Kunden wird das Tierpräparat beschädigt.

Metall be- und verarbeitendes Handwerk

Der Versicherungsnehmer baut ein neues Gartentor ein. Bei Flex-Arbeiten fliegen Funken gegen die Scheibe eines daneben befindlichen Hauses. Die Scheibe muss getauscht werden.

Ein Schlosser hat nach Wartungsarbeiten die Sicherheitsvorkehrungen seiner Metallsäge nicht wieder montiert. Ein Auszubildender gerät aus Unachtsamkeit mit der Hand in die Metallsäge; die Hand muss amputiert werden. Die Berufsgenossenschaft nimmt wegen Verletzung der Unfallverhütungsvorschriften beim Arbeitgeber Regress.

Nur bei erweiterter BHV:

Bei der Montage der neuen Lichtreklame für ein Restaurant wird die Fassade beschädigt.

Montagebetrieb

Der Versicherungsnehmer montiert Fenster. Eines der Fenster fällt ihm aus der Hand und stürzt auf ein geparktes Auto, das dabei beschädigt wird.

Nur bei erweiterter BHV:

Beim Aufbau einer Küche wird das Ceran-Kochfeld durch einen herunterfallenden Hängeschrank zerstört.

Schmiede

Der Versicherungsnehmer baut einen großen Barbecue-Grill. Eines der Beine des Grills bricht bei Benutzung ab. Der Kunde wird durch die herausfallende Grillkohle verletzt.
Bei der Hufpflege wird das Pferd verletzt.

Nur bei erweiterter BHV:

Ein Kunstschmied baut eine Metallskulptur. Als er sie beim Kunden aufbaut, werden Bodenfliesen beschädigt.

Schweißerei

Beim Schweißen verursachen herunterfallende Schweißperlen einen Großbrand auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Sonstige Handwerksbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Stahl-, Eisen- und Hallenbau

Beim Aufbau einer Halle stürzt ein unsachgemäß befestigter Stahlträger um und fällt auf ein parkendes Auto.

Nur bei erweiterter BHV:

Die Halle eines Kunden soll erweitert werden. Bei den Anbauarbeiten wird die alte Halle beschädigt.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abhandenkommen fremder Sachen aufgrund einer Störung von Gefahrmeldesystemen (nur bei erweiterter BHV)

Nach der Installation einer Alarmanlage wird am darauffolgenden Wochenende eingebrochen, ohne dass die Alarmanlage auslöst. Die Täter können in aller Ruhe das komplette Lager ausräumen. Der Bewegungsmelder der Alarmanlage war nicht korrekt angeschlossen und der Kunde fordert Ersatz für die gestohlenen Waren.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Aktive Werklohnklage
(nur bei erweiterter BHV)

Der Versicherungsnehmer hat eine Schrankwand maßgefertigt und beim Kunden aufgebaut – ein Auftrag im Wert von 6.000 Euro. Nach Abschluss der Arbeiten behauptet der Auftraggeber, dass ihm durch den Aufbau ein Schaden in Höhe von ca. 2.000 Euro an seinem Fußbodenbelag entstanden ist. Bis zur Klärung der Angelegenheit will der Auftraggeber den anteiligen Werklohn einbehalten. Als letztes Mittel des Versicherungsnehmers bleibt nur die gerichtliche Durchsetzung der ausstehenden Werklohnforderung.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Arbeitnehmerüberlassung
(nur bei erweiterter BHV)

Ein überlassener Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verursacht bei seiner Tätigkeit für den Entleiher schuldhaft einen Schaden gegenüber Dritten. Er wird von dem Geschädigten persönlich in Anspruch genommen. Der Entleiher hat keine Betriebs-Haftpflichtversicherung.

Sonstige Handwerksbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Datenverlust durch mangelhafte Arbeiten
(nur bei erweiterter BHV)

Durch eine mangelhafte Leistung des Versicherungsnehmers wird ein Stromausfall verursacht, der den Rechner des Kunden abstürzen lässt. Dadurch gehen Daten verloren.

Energieberater
(nur bei erweiterter BHV)

Eine falsch berücksichtigte Wandstärke eines Hauses führt zu einer fehlerhaften Empfehlung zur Wärmedämmung. Dies hat zur Folge, dass mögliche Energiespareffekte ausbleiben oder im Energieausweis eine ungünstigere Energieeffizienzklasse dokumentiert wird. Der Marktwert des Hauses vermindert sich dadurch. Der Kunde fordert Schadensersatz vom Energieberater.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Sonstige Handwerksbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen (nur bei erweiterter BHV)	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust (nur bei erweiterter BHV)	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadensversicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Fabrikationsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Bekleidungs- und Textilgewerbe	Ein vom Versicherungsnehmer hergestelltes Sweatshirt ist nicht schweißfest. Es kommt zu Verfärbungen auf einer darunter getragenen Bluse.
Elektrogewerbe	Der Versicherungsnehmer stellt Platinen her, die in Schaltschränken verbaut werden. Die Platinen sind fehlerhaft. Durch den daraus resultierenden Kurzschluss entsteht ein Brand.
Feinmechanisches und optisches Gewerbe	Die durch den Beleuchtungskörper eines Beamers entstehende Hitze wird in dem vom Versicherungsnehmer produzierten Gerät nicht ausreichend abgeschirmt. Das Gerät entzündet sich und verursacht einen Brand in der Wohnung des Kunden.
Glas und keramisches Gewerbe	Der Versicherungsnehmer stellt Gläser für eine Marmeladenfabrik her. Die Gläser sind zu dünn gefertigt. Beim automatisierten Verschließen der befüllten Gläser in der Marmeladenfabrik platzen die Gläser. Die Marmelade ist unbrauchbar und die Produktionsanlage muss gereinigt werden, was zu einer Betriebsunterbrechung führt.
Holz und Kunststoff verarbeitendes Gewerbe	Der Versicherungsnehmer produziert Sperrholzplatten und verkauft diese an Containerhersteller. Im Alltag stellt sich heraus, dass die Platten nicht hinreichend wasserfest sind. Das Holz quillt auf. Beim Verladen der Container brechen zum Teil die Bodenplatten und die Ladung stürzt heraus.
Leder und Pelz verarbeitendes Gewerbe	Der Versicherungsnehmer stellt Lederschuhe her. Diesmal verwendet der Versicherungsnehmer ein Fett, das eigentlich nur für Taschen bestimmt ist. Das Leder färbt durch den Schweiß ab und verschmutzt die Socken des Kunden. Der Kunde erleidet zudem eine Hautreizung an den Füßen.
Metall be- und verarbeitendes Gewerbe	Der Versicherungsnehmer verkauft unsachgemäß entgratete Handwerkzeuge. Einige Kunden erleiden Verletzungen durch Metallsplitter.
Nahrungs- und Genussmittelherstellung	Unsachgemäß hergestellte Nahrungsmittel führen bei einigen Kunden zu einer Lebensmittelvergiftung.
Papier und Pappe verarbeitendes Gewerbe	Die vom Versicherungsnehmer produzierten Säcke entsprechen nicht den Vorgaben des Kunden. Die Säcke reißen und die darin transportierten Produkte werden beschädigt.
Spielwarenherstellung	Kleinteile lösen sich von einem Spielzeug und werden von einem Kind verschluckt.
Sportgeräteherstellung	Bei einem Trimmgerät reißen die Gummibänder während des Trainings. Der Sportler verletzt sich dabei.

Fabrikationsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Arbeitnehmerüberlassung

Ein überlassener Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verursacht bei seiner Tätigkeit für den Entleiher schuldhaft einen Schaden gegenüber Dritten. Er wird von dem Geschädigten persönlich in Anspruch genommen. Der Entleiher hat keine Betriebs-Haftpflichtversicherung.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Fabrikationsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Fabrikationsbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadens-versicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Biotopschaden durch Großschlachterei:

Infolge eines Störfalls in der biologischen Kläranlage einer Großschlachterei wurde ein nahe gelegenes Birkenwäldchen mit nährstoffarmem Hochmoor (FFH-Gebiet) durch Abwasser kontaminiert. Als Sanierungsmaßnahme wurde der Boden abgetragen und das Grundwasser abgesenkt.

Bürobetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Ein Rechtsanwalt besucht eine Fachmesse. Durch Unachtsamkeit stößt er eine hochwertige gläserne Informationstafel eines Messestands um.

Nur bei erweiterter BHV:

Bei einer in den Räumlichkeiten des Kunden stattfindenden Präsentation wird durch eine fehlerhafte Bedienung der Beamer des Kunden beschädigt.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Bürobetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen (nur bei erweiterter BHV)	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust (nur bei erweiterter BHV)	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Bürobetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Lagerung von Heizöl (bis 10.000 Liter) (nur bei erweiterter BHV)	Ein unterirdischer Heizöltank wird unbemerkt undicht. Austretendes Öl verunreinigt das Grundwasser. Ein Wasserwerk stellt Schadensersatzansprüche, weil die Wassergewinnung beeinträchtigt wurde.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Dienstleistungen

Nur für den internen Gebrauch

Haus- und Grundstücksverwaltung	Mieter reklamieren Wasserstellen an der Wand. Der Versicherungsnehmer reagiert nicht zeitnah. Es kommt zu Schimmelschäden an Möbeln der Mieter. Aufgrund unterlassener Wartung wird die Heizungsanlage beschädigt.
Hausmeister-Servicebetrieb	Der Versicherungsnehmer hat bei einem Wintereinbruch nicht hinreichend geräumt und gestreut. Zahlreiche Personen kommen zu Schaden.
Heizkosten-Abrechnungsdienst	Der Ein- und Ausbau der Wasseruhren erfolgte fehlerhaft. Beim Kunden entsteht ein Wasserschaden.
Feuerlöscher-Service	Durch eine unsachgemäße Prüfung des Feuerlöschers strömt das komplette Löschpulver aus und verschmutzt die Wohnung des Kunden.
Hundesalon	Der Versicherungsnehmer rutscht mit der Schermaschine ab und verletzt den Hund.
Party-Servicebetrieb	Das Hemd eines Gastes wird beim Servieren mit Rotwein übergossen.
Zeltverleih	Durch unsachgemäßen Aufbau eines Zeltes stürzt dieses während der Veranstaltung ein. Es kommt zu Personen- und Sachschäden.
IT-Servicebetriebe, IT-Handel	Der Versicherungsnehmer soll für Architekten neue Software installieren. Hierbei löscht er versehentlich eine bereits vorhandene Software. Die verlorenen Pläne müssen nachgearbeitet werden.
Büro- und Hausreinigung	Der Versicherungsnehmer verwendet säurehaltiges Reinigungsmittel für Marmorfußboden. Dieser wird dadurch an der Oberfläche beschädigt.
Fassadenreinigung	Bei einer Graffiti-Entfernung wird die Fassade des Hauses beschädigt.
Fensterreinigung	Bei der Innenreinigung von Fenstern führt heruntertropfendes Wasser zur Beschädigung eines Computers.
Automatenaufsteller	Beim Anbringen eines Spielautomaten wird die Wand des Kunden beschädigt.
Haushaltshilfedienst	Der Versicherungsnehmer fegt schwungvoll den Salon des Auftraggebers. Dabei stößt er das Ende des Besenstiels in ein Ölgemälde, das an der Wand hängt.

Dienstleistungen

Nur für den internen Gebrauch

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Dienstleistungen

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadensversicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Gewässerkontamination durch Desinfektionsbetrieb:

Bei der Reinigung eines Geflügelstalls durch einen Desinfektionsbetrieb wurden die mit Desinfektionsmitteln angereicherten Reinigungsabwässer fälschlicherweise durch einen Bodeneinlauf in ein Gewässer abgeleitet. Das giftige Abwasser gelangte über einen Fluss in einen See und vernichtete die darin lebenden besonders geschützten Fische und Krebse. Die Kosten für die primären und eventuell hinzukommenden ergänzenden Sanierungsmaßnahmen sind bisher nicht näher beziffert.

Erneuerbare Energien

Nur für den internen Gebrauch

Biogasanlage	Beim Betrieb einer Biogasanlage kommt es nach einer Explosion im Fermenter zur Kontamination von rund 1 km^2 landwirtschaftlicher Flächen durch ausgelaufenes Öl und ausgelaufene Biomasse. Der kontaminierte Boden muss gereinigt und entsorgt werden.
Pflanzenöl-Block-heizkraftwerk	Durch einen undichten Filter gelangt ölhaltige Abluft nach draußen und verunreinigt geparkte Autos.
Fotovoltaikanlage	Bei der Installation der Dachanlage wurden minderwertige Wechselrichter verbaut. Durch einen Kurzschluss kommt es zu einem Brand und es entsteht ein erheblicher Schaden am Dachstuhl.
Wasserkraftanlage	Durch eine Leckage im Turbinenhaus tritt Betriebsmittel aus und verunreinigt ein Gewässer.
Windkraftanlage	Bei einem Sturm lösen sich Teile einer Windkraftanlage, fallen auf eine viel befahrene Straße und beschädigen Autos.

Freie Berufe

Nur für den internen Gebrauch

Bildberichterstatter, Kameramann	Bei Filmaufnahmen beschädigt der Versicherungsnehmer versehentlich ein Kfz.
Dolmetscher	Während der Übersetzungstätigkeiten stößt der Versicherungsnehmer versehentlich einen Kaffee um und beschädigt den Laptop des Kunden.
Grafiker, Designer	Während einer Präsentation beim Kunden stößt der Versicherungsnehmer versehentlich einen Kaffee um und beschädigt das Handy des Kunden.
Journalist	Während eines Interviews beim Kunden stößt der Versicherungsnehmer versehentlich einen Kaffee um und beschädigt den Laptop des Kunden.
Artist	Der Hochseilartist verliert während der Vorstellung seine Balancestange. Die Stange fällt in die Zuschauer und verletzt mehrere Personen.
Fotograf	Während einer Fotosession beim Kunden stößt der Versicherungsnehmer versehentlich einen Kaffee um und beschädigt den Laptop des Kunden.
Fotomodell, Dressman, Mannequin	Während eines Castings stößt der Versicherungsnehmer versehentlich einen Kaffee um und beschädigt den Laptop des Kunden.
Musiker	Beim Aufbau des Musikequipments lässt der Versicherungsnehmer eine Box fallen, die den Parkettboden des Auftraggebers beschädigt.
Schauspieler	Dem Schauspieler fällt während der Aufführung ein zum Theaterstück gehörendes Requisit aus der Hand und verletzt einen Zuschauer in der ersten Reihe.
Tagesmutter	Aufgrund einer Verletzung der Aufsichtspflicht verletzt sich das betreute Kind auf einem Spielplatz.

Allgemein

Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Freie Berufe

Nur für den internen Gebrauch

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.
Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umweltschadensversicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Öffentlicher Dienst

Nur für den internen Gebrauch

Polizeibeamter

Ein Polizeibeamter verletzt beim Regeln des Verkehrs grob fahrlässig seine Pflicht und verschuldet einen Unfall, bei dem Personen und Sachen zu Schaden kommen.

Forstbeamter

Ein Forstbeamter sperrt einen gefährlichen Weg nicht ab. Ein Wanderer stürzt auf diesem Wegstück und erleidet einen Bruch.

Zollbeamter

Durch die Unachtsamkeit eines Zollbeamten verzögert sich die Abfertigung eines Transports. Das Transportgut verdirbt in der Folge.

Allgemein

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Dienstschlüsselverlust

Der Versicherungsnehmer verliert den ihm überlassenen Dienstschlüssel während seiner Freizeit im Freibad. Sein Dienstherr verlangt Ersatz.

Kultur, Sport, Freizeit, Wellness

Nur für den internen Gebrauch

Autokino	Das Gelände ist mangelhaft ausgeleuchtet. Der Fahrer eines Kfz übersieht einen Poller und das Fahrzeug wird beschädigt.
Badeanstalten	In der Wasserrutsche kommt es zum Zusammenprall zweier Besucher. Die Ampelanlage war fehlerhaft. Beide Besucher erleiden Prellungen.
Bootsverleih	Der Bootsverleiher instruiert die Kanugruppe fehlerhaft. Aufgrund des Hochwasser führenden Flusses reicht die Durchfahrtshöhe unter einer Brücke nicht aus. Mehrere Kanuten verletzen sich.
Bowlingcenter	Auf der Anlaufzone zur Bowlingbahn haben sich einige Parkettteile gelöst. Ein Spieler stolpert und verletzt sich.
Campingplatz	Karnickellöcher wurden vom Versicherungsnehmer nicht verfüllt. Ein Besucher stolpert und bricht sich das Sprunggelenk.
Fitnessstudio, Fitnesscenter	Das Stahlseil der Kraftmaschine reißt und das Gewicht prallt auf den Brustkorb des Sportlers. Er erleidet einen Rippenbruch.
Indoor-Spielplatz	Die um die Hüpfburg ausgelegten Matten sind zu klein. Ein Kind fällt auf den harten Hallenboden und verletzt sich.
Kino	Aufgrund fehlerhafter Notbeleuchtung kommt ein Besucher während der Vorstellung zu Fall und verletzt sich.
Kosmetikstudio	Der Versicherungsnehmer enthaart den Rücken eines Kunden. Das verwendete Wachs ist jedoch zu heiß, sodass es zu leichten Verbrennungen kommt.
Kutsch-, Schlitten- und Planwagen-fahrten	Der Versicherungsnehmer durchfährt eine Kurve zu schnell. Das Fuhrwerk kippt um, zahlreiche Personen kommen zu Schaden.
Minigolfanlage	Beim Abschlag löst sich der Schläger aus der Gummiummantelung und verletzt einen anderen Spieler.
Museum	Durch ein Loch im Parkett kommt ein Besucher zu Fall und verletzt sich.
Sonnenstudio	Die Röhren einer Sonnenbank sind defekt. Ein Kunde erleidet Verbrennungen.

Kultur, Sport, Freizeit, Wellness

Nur für den internen Gebrauch

Spielhalle	Durch einen technischen Defekt am Spielgerät erleidet ein Besucher einen Stromschlag.
Sportanlage	Der Fußballplatz weist Schlaglöcher auf. Ein Spieler bricht sich das Bein.
Sportschule	Durch eine fehlerhafte Anweisung des Judolehrers verletzt ein Schüler seinen Trainingspartner.
Theaterbetrieb	Aufgrund fehlerhafter Notbeleuchtung kommt ein Besucher während der Vorstellung zu Fall und verletzt sich.
Verleihbetrieb	Die Bremse des verliehenen Fahrrads ist defekt. Ein Kunde stürzt und erleidet eine schwere Prellung.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.
Ansprüche aus Benachteiligung	Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.
Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Kultur, Sport, Freizeit, Wellness

Nur für den internen Gebrauch

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.
Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Kultur, Sport, Freizeit, Wellness

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Heilberufe, Körper- und Gesundheitspflege

Nur für den internen Gebrauch

Fußpflegepraxis

Bei der Pediküre wird ein Diabetiker am Nagelbett des großen Zehs verletzt. Die Minimalverletzung verheilt wegen der Zuckererkrankung nicht, sodass schließlich der große Zeh amputiert werden muss.

Heilpraktiker

Der Versicherungsnehmer behandelt den Patienten, der über Kopfschmerzen klagt, mittels Akupunktur. Die Beschwerden halten dennoch weiter an. Nach vier Wochen geht der Patient schließlich zu einem Orthopäden. Der diagnostiziert als Ursache eine Blockade im Bereich der Halswirbelsäule, die mit Akupunktur nicht behoben werden kann. Der Patient verlangt Schmerzensgeld vom Versicherungsnehmer.

Der Patient beklagt Erkältungsbeschwerden. Der Versicherungsnehmer verschreibt homöopathische Mittel und sagt dem Patienten, dass eine schulmedizinische Klärung durch einen Arzt nicht notwendig sei. Wenige Tage danach muss der Patient wegen einer schweren Angina in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Nur bei Einschluss der Chirotherapie:

Bei einer chiropraktischen Behandlung verursacht eine mit zu viel Kraft ausgeführte ruckartige Bewegung bei dem Patienten einen Wirbelbruch.

Krankengymnastik, Physiotherapie, Massagen

Der Patient ist nach einer Knieoperation wegen rehabilitativer Maßnahmen bei dem Versicherungsnehmer in Behandlung. Die durchgeführten Übungen belasten das operierte Knie zu früh zu stark. Es treten Komplikationen auf, wodurch der Heilverlauf erschwert und die Arbeitsunfähigkeit erheblich verlängert wird.

Bei einer Moorbad-Anwendung erleidet der Patient Verbrennungen 1. Grades.

Nur bei Einschluss der Chirotherapie:

Bei einer chiropraktischen Behandlung verursacht eine mit zu viel Kraft ausgeführte ruckartige Bewegung bei dem Patienten einen Wirbelbruch.

Psychologischer Therapeut

Der Versicherungsnehmer unterlässt es, den bei ihm wegen schwerer Depressionen in Behandlung befindlichen Patienten zur weiteren Untersuchung und Beobachtung in eine Fachklinik einzuweisen. Wenige Tage später begeht der Patient einen Suizidversuch und erleidet dabei schwere Verletzungen.

Reittherapeut

Während der Therapie ist der Versicherungsnehmer kurz unaufmerksam und kann daher nicht verhindern, dass der Patient vom Pferd fällt.

Sonstiger Heilgehilfe

Bei einem Schlaganfall-Patienten führt der Versicherungsnehmer ergotherapeutische Maßnahmen durch. Bei einer der Übungen verliert der Patient den Halt und stürzt, weil der Versicherungsnehmer kurz unaufmerksam ist und ihn nicht rechtzeitig halten kann. Der Patient bricht sich den Arm.

Ein Ernährungsberater beachtet bei der Erstellung eines Diätplans die Nahrungsmittelallergie des Patienten nur unzureichend. In der Folge kommt es beim Patienten zu allergischen Reaktionen.

Heilberufe, Körper- und Gesundheitspflege

Nur für den internen Gebrauch

Tierheilpraktiker

Der Versicherungsnehmer erkennt bei einem Pferd nicht die entzündliche Erkrankung des Kniegelenks und versäumt es deshalb, den Besitzer zur Abklärung der Beschwerden an einen Tierarzt zu verweisen. Durch die weitere ständige Belastung des unbehandelten Gelenks wird die Entzündung chronisch und das Pferd muss wegen dauerhafter schwerer Schmerzen schließlich eingeschläfert werden.

Das zur Behandlung übernommene Pferd flieht vom Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers, weil die Pferdebox versehentlich nicht verschlossen wurde. Es verursacht bei dem nahe gelegenen landwirtschaftlichen Betrieb einen Flurschaden.

Tierheilpraktiker (Kleintiere)

Wegen einer nicht hinreichenden Diagnose beurteilt der Versicherungsnehmer bei einer Katze die Ursache der geschilderten Beschwerden falsch und versäumt es deshalb, den Besitzer zur Abklärung der Beschwerden an einen Tierarzt zu verweisen. Wenige Tage darauf verstirbt die Katze.

Aufgrund einer Unachtsamkeit des Versicherungsnehmers kann ein Hund aus dem Behandlungszimmer laufen und fügt einem anderen Hund schwere Bissverletzungen zu.

Tierphysiotherapeut, Tierpsychologe

Der Versicherungsnehmer erkennt bei einem Pferd nicht die entzündliche Erkrankung des Kniegelenks und versäumt es deshalb, den Besitzer zur Abklärung der Beschwerden an einen Tierarzt zu verweisen. Durch die weitere ständige Belastung des unbehandelten Gelenks wird die Entzündung chronisch und das Pferd muss wegen dauerhafter schwerer Schmerzen schließlich eingeschläfert werden.

Das zur Behandlung übernommene Pferd flieht vom Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers, weil die Pferdebox versehentlich nicht verschlossen wurde. Es verursacht bei dem nahe gelegenen landwirtschaftlichen Betrieb einen Flurschaden.

Tierphysiotherapeut, Tierpsychologe (Kleintiere)

Wegen einer nicht hinreichenden Diagnose beurteilt der Versicherungsnehmer bei einer Katze die Ursache der geschilderten Beschwerden falsch und versäumt es deshalb, den Besitzer zur Abklärung der Beschwerden an einen Tierarzt zu verweisen. Wenige Tage darauf verstirbt die Katze.

Mit einem verhaltensgestörten Hund führt der Versicherungsnehmer Trainingsübungen im Freien ohne Leine durch. Der Hund läuft dabei fort und wird beim Überqueren einer Straße von einem Auto erfasst.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Heilberufe, Körper- und Gesundheitspflege

Nur für den internen Gebrauch

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km / h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km / h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km / h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Heilberufe, Körper- und Gesundheitspflege

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadensversicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Krankentransporte

Nur für den internen Gebrauch

Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst

Ein Patient stürzt aus dem Bett, weil der Versicherungsnehmer nach Versorgung vergisst, das Bettgitter wieder hochzuklappen.

Dem Versicherungsnehmer wird vorgeworfen, einen bettlägerigen Patienten nicht regelmäßig umgelagert zu haben. Es kommt zu einem Dekubitus (Druckgeschwür). Die Krankenkasse nimmt den Versicherungsnehmer wegen der entstandenen Heilbehandlungskosten in Regress.

Krankentransporte

Zur Durchführung eines Krankentransports holt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers einen gehbehinderten Patienten aus dessen Wohnung ab. Während einer kurzen Unachtsamkeit des Mitarbeiters stürzt der Patient im Treppenhaus mehrere Stufen hinunter und erleidet einen Oberschenkelhalsbruch.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Krankentransporte

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen	Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Krankentransporte

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Heilwesen

Nur für den internen Gebrauch

Krankenpfleger, Krankenschwester

Der Versicherungsnehmer bereitet die Medikamentengabe für den Mittag vor. Versehentlich verwechselt der Versicherungsnehmer beim Beschriften der Tablettenschalen die Namen zweier Patienten. Einer der Patienten erleidet wegen des für ihn kontraindizierten Medikaments daraufhin schwere Gesundheitsschäden.

Rettungsassistent, Rettungssanitäter

Bei einem Rettungseinsatz kommt es bei der Erstversorgung eines Schwerstverletzten zu einem Herzstillstand. Die lebensrettenden Sofortmaßnahmen bleiben erfolglos, weil der mitgeführte Defibrillator, für dessen Funktionsfähigkeit der Versicherungsnehmer verantwortlich ist, einen Defekt hat und daher nicht eingesetzt werden kann.

Medizinisch-diagnostischer Laborbetrieb

Im Labor des Versicherungsnehmers werden Befunde verwechselt. Der behandelnde Arzt eröffnet daraufhin einer Patientin eine Krebsdiagnose, die sich bei ihr erst nach weiteren eingehenden Untersuchungen als unbegründet herausstellt. Die Patientin verlangt Schmerzensgeld wegen der durch die falsche Diagnose verursachten psychischen Belastungen.

Zahntechnischer Laborbetrieb

Eine mangelhaft hergestellte Prothese verursacht bei einem Patienten schmerzhafte Entzündungen und Schäden am Zahnhalteapparat. Die Prothese muss schließlich aufwendig erneuert werden.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Heilwesen

Nur für den internen Gebrauch

Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Heilwesen

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umweltschadens-versicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Beherbergungsbetriebe (ohne Frühstückspension)

Nur für den internen Gebrauch

Ein Hotelgast benutzt die Dusche. Weil die Wandhalterung defekt ist, fällt ihm der Duschkopf auf den Kopf. Der Gast erleidet eine Kopfplatzwunde.

Der Laptop eines Gastes wurde aus dem Hotelzimmer entwendet.

Das Stahlseil am Fitnessgerät im Fitnessraum des Hotels reißt, der Gast verletzt sich.

Der Page beschädigt das Kfz eines Gastes auf der Fahrt in die hoteleigene Tiefgarage.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Beherbergungsbetriebe (ohne Frühstückspension)

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Schlüsselverlust	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadensversicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Gaststättengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Die Mitglieder eines Kegelvereins besuchen das alljährliche Matjesessen des Versicherungsnehmers. Viele der Gäste klagen im Anschluss an das Essen über Durchfallerkrankungen. Es werden Salmonelleninfektionen diagnostiziert.

Ein Gast verletzt sich an einer defekten Biergartengarnitur.

An ihrem ersten Arbeitstag verschüttet eine Serviererin die heiße Suppe auf das neue Kleid eines Gastes. Auch durch die Reinigung können die Flecken nicht entfernt werden, sodass die Dame ein neues Kleid verlangt.

Der Gast eines Restaurants stürzt auf dem mangelhaft beleuchteten Zuweg und bricht sich das Bein.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Gaststättengewerbe

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Schlüsselverlust

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadensversicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Kfz-Handel und -Reparatur

Nur für den internen Gebrauch

Die Werkstatt hat eine Bremsprüfung an einem Lkw vorgenommen. Bei der ersten Fahrt nach dem Werkstattaufenthalt versagen in einer scharfen Rechtskurve die Bremsen. Das Fahrzeug rast in ein Einfamilienhaus, dessen Wände teilweise einstürzen. Der Eigentümer, der sich allein in dem Gebäude aufhält, wird nur leicht verletzt. Auch der Lkw-Fahrer erleidet nur leichte Blessuren. Versicherungsschutz besteht für den Schaden am Haus sowie für die Personenschäden (kein Versicherungsschutz besteht für den Schaden am Lkw).

Ein Monteur des Versicherungsnehmers rutscht auf dem glatten Werkstattboden aus. Dabei kann er den Wagenheber, den er sich gerade besorgt hat, nicht mehr halten. Dieser zerschlägt die Windschutzscheibe eines zufällig in der Nähe stehenden Lieferantenfahrzeugs.

Nur bei erweiterter BHV mit Zusatz-HV:

Der Versicherungsnehmer wechselt einen Zahnriemen. Hierbei montiert er die eine Spannrolle nicht fest genug. Einen Tag nach Abholung des Autos durch den Kunden rutscht während der Fahrt die Spannrolle samt Zahnriemen ab und es kommt zu einem Motorschaden.

Ein Pkw mit Automatikgetriebe war bei einer Abgasüberprüfung. Kurz nachdem der Kunde mit dem Fahrzeug das Betriebsgelände verlassen hat, bleibt der Pkw mit einem Getriebeschaden liegen. Der beauftragte Gutachter kommt zu dem Ergebnis, dass das mehrmalige Beschleunigen des Motors im Verlauf der Untersuchung zum Getriebeschaden geführt hat.

Ein Monteur vergisst, nach einer Reparatur Getriebeöl nachzufüllen. Bei der Probefahrt kommt es zum Totalschaden des Getriebes.

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers füllt viel zu viel Öl in ein Fahrzeug. Dadurch verbrennt der Motor Öl und dreht zu hoch. Bei der Abgasuntersuchung kommt es zu einem Totalschaden am Motor.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Kfz-Handel und -Reparatur

Nur für den internen Gebrauch

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Schlüsselverlust
(nur bei erweiterter BHV mit Zusatz-HV)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Kfz-Handel und -Reparatur

Nur für den internen Gebrauch

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung (falls bei der erweiterten BHV mit Zusatz-HV besonders vereinbart)	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Kfz-Servicebetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Automatische Waschstraße

Das Kfz eines Kunden wird durch eine fehlerhaft arbeitende Waschstraße beschädigt.

Autovermietung

Ein Kunde rutscht auf dem mangelhaft ausgeleuchteten Betriebsgelände der Autovermietung aus und verletzt sich.

Auto-Waschplatzbetrieb

Der Schlauch eines defekten Hochdruckreinigers platzt und beschädigt das Kfz.

Garagenbetrieb, Parkhaus

Ein gefährlicher Absatz auf einem Parkdeck ist nicht ausreichend gekennzeichnet. Das Kfz des Kunden wird beschädigt.

Kraftfahrzeug-Vollreinigung

Der Versicherungsnehmer bereitet im Auftrag eines Autohauses einen Gebrauchtwagen auf. Durch ein nicht geeignetes Reinigungsmittel werden die Ledersitze beschädigt.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kfz-Servicebetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Kfz-Servicebetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Klein-gebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauch-entwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Land- und Forstwirtschaft, Reiterhof

Nur für den internen Gebrauch

Der Versicherungsnehmer betreibt eine Rinderzucht. Einer seiner Bullen bricht aus und läuft auf die nahe Bundesstraße. Dort kommt es zur Kollision mit einem Auto.

Der Versicherungsnehmer bietet auch Ferien auf dem Bauernhof an. Ein Hotelgast benutzt die Dusche. Weil die Wandhalterung defekt ist, fällt ihm der Duschkopf auf den Kopf. Der Gast erleidet eine Kopfplatzwunde.

Der Versicherungsnehmer betreibt auch eine Schankwirtschaft. Ein Gast verletzt sich an einer defekten Biergartengarnitur.

Dieselöl tritt aus einem Kanister aus und gelangt in den nahe gelegenen Fischteich. Die Fische verenden.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Land- und Forstwirtschaft, Reiterhof

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Land- und Forstwirtschaft, Reiterhof

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Klein-gebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadens-versicherung
(falls besonders vereinbart)

Bodenkontamination durch Biogasanlage: Beim Betrieb einer Biogasanlage kommt es nach einer Explosion im Fermenter zur Kontamination von rund 1 km^2 landwirtschaftlicher Flächen durch ausgelaufenes Öl und ausgelaufene Biomasse gekommen. Als Sanierungsmaßnahme muss die Reinigung und Entsorgung des kontaminierten Bodens durchgeführt werden. Im Zusammenhang mit Biogasanlagen sind noch weitere ähnliche Schadensfälle vorgekommen.

Sonstiger Betrieb in der Land- und Forstwirtschaft

Nur für den internen Gebrauch

Holzfällerbetrieb	Ein gefällter Baum fällt nicht in die geplante Richtung; er beschädigt eine Hochspannungsleitung.
Holzrückebetrieb	Bei der Anfahrt zum Einsatzort beschädigt der Versicherungsnehmer mit seiner selbstfahrenden Arbeitsmaschine ein geparktes Fahrzeug.
Lohnmaschinenbetrieb / Maschinengenossenschaft	Der Versicherungsnehmer verursacht auf der Fahrt zum Einsatzort mit seinem Mähdrescher einen Verkehrsunfall.
Fischzucht- und Teichwirtschaftsbetrieb	Der Versicherungsnehmer beschädigt mit seinem Motorboot die Becken der benachbarten Fischzucht.
Imkerei	Der Imker hat eine Schulklasse zu Gast. Durch eine falsche Anweisung des Imkers kommen die Kinder den Bienenstöcken zu nahe. Die Bienen werden panisch, mehrere Kinder werden gestochen.
Wanderschäferei	Schafe brechen aus und laufen auf ein Bahngleis. Der Zug kollidiert mit den Schafen und wird beschädigt.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.
Ansprüche aus Benachteiligung	Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Sonstiger Betrieb in der Land- und Forstwirtschaft

Nur für den internen Gebrauch

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.
Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Sonstiger Betrieb in der Land- und Forstwirtschaft

Nur für den internen Gebrauch

Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Transportbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Fuhrbetrieb, Frachtführer	Beim Ausliefern eines Pakets wird eine Frau vom Fahrrad gestoßen. Die Frau bricht sich den Arm.
Lagerei- und Speditionsbetrieb	Ein Klavier soll in den dritten Stock getragen werden. Einer der Möbelträger kann die Last nicht mehr halten. Ein Bein des Instruments schlägt hart auf die Holzstufe der Treppe auf. Die Stufe bricht und es gibt Schäden an den Wänden des Treppenhauses.
Omnibusunternehmen	Eine Skireisegruppe trifft sich zur Abfahrt auf dem Betriebsgelände des Versicherungsnehmers. Nasses Herbstlaub wurde nicht beseitigt, ein Teilnehmer rutscht aus und bricht sich den Arm.
Schifffahrtsbetrieb	Bei einer „Schiffstaufe“ am Ort der Reederei stürzt ein Besucher aufgrund mangelhafter Verkehrssicherung und verletzt sich.
Taxiunternehmen	Der Fahrer trägt für den Fahrgast schwere Koffer mit Urlaubsgepäck aus der Etagenwohnung und stößt im Treppenhaus gegen die Wände bzw. Türrahmen. Der Anstrich muss wieder in Ordnung gebracht werden.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.
Ansprüche aus Benachteiligung	Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.
Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Transportbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Transportbetriebe

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Klein-gebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauch-entwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Heime

Nur für den internen Gebrauch

Kinderheim

Ein Betreuer lässt auf dem Spielplatz eine Gruppe von Kindern unbeaufsichtigt. Eines der Kinder läuft vom Spielplatz über die angrenzende Straße und wird von einem Auto erfasst.

Während einer Radtour von Betreuern mit Kindern fährt ein unbeaufsichtigter Achtjähriger mit seinem Fahrrad gegen ein geparktes Auto.

Seniorenheim

Eine demenzkranke Bewohnerin verlässt unbemerkt die Pflegestation. Als die Seniorin gefunden wird, ist sie stark unterkühlt und muss in die Klinik.

Sonstiges Heim

Ein Betreuer in einem Behindertenheim lässt für einen Bewohner Badewasser ein. Aufgrund eines defekten Thermostats ist die Wassertemperatur viel zu heiß und der Bewohner erleidet starke Verbrühungen.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen

Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.

Abwasserschäden

Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Heime

Nur für den internen Gebrauch

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser

Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion

Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch sonstige Ursachen

Durch einen Fahrfehler beschädigt ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers mit einem Gabelstapler das Rolltor der gemieteten Lagerhalle.

Schlüsselverlust

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers verliert den ihm überlassenen Schlüssel für die Geschäftsräume seines Kunden. Vorsorglich muss die Schließanlage ausgetauscht werden.

Subunternehmer-Beauftragungsrisiko

Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.

Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.

Tierhaltung, betrieblich

Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Heime

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.

Umweltschadens-versicherung

Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Kindergärten, Internate, Schulen

Nur für den internen Gebrauch

Fahrschule	Ein beschädigter Stuhl wurde versehentlich nicht entfernt. Beim theoretischen Unterricht in der Fahrschule des Versicherungsnehmers bricht der Stuhl zusammen und der Fahrschüler, der darauf saß, verletzt sich.
Internat	Bei der alljährlich stattfindenden Abschlussveranstaltung ist ein am Boden liegendes Kabel unzureichend gesichert. Ein Besucher stürzt und bricht sich den Arm.
Kindergarten	Zwei Kinder verlassen unbemerkt von den Kindergärtnerinnen das Gelände. Ein Kind wird auf der Straße angefahren und schwer verletzt.
Schule	Beim Tag der offenen Tür in der Grundschule verletzt sich die Großmutter eines Schülers die Hand an einem schadhaften Treppenhandlauf.
Tanzschule	Ein Tanzschüler stürzt beim Tanzen und bricht sich den Arm. Er behauptet, dass der Tanzboden zu stark gebohnert und deshalb übermäßig glatt war, und fordert Schadensersatz.

Allgemein

Abhandenkommen eingebrachter Sachen	Der Versicherungsnehmer versäumt es versehentlich, einen beschädigten Spind seines Mitarbeiters reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.
Abwasserschäden	Eine vom Versicherungsnehmer verursachte Rohrverstopfung führt zum Austritt von Abwasser und beschädigt den Parkettboden der darunter liegenden fremden Geschäftsräume.
Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu. Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.
Ansprüche aus Benachteiligung	Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.
Gegenseitige Ansprüche mitversicherter Personen untereinander	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt versehentlich das Handy seines Kollegen.

Kindergärten, Internate, Schulen

Nur für den internen Gebrauch

Internettechnologien	Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.
Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger	Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand/Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Subunternehmer-Beauftragungsrisiko	Der Versicherungsnehmer vergibt einen Teil seiner Leistungen an einen Subunternehmer, der einen Sachschaden beim Auftraggeber verursacht. Für diesen Schaden seines Vertragspartners haftet auch der Versicherungsnehmer. Seine Haftpflichtversicherung tritt in Vorleistung und nimmt beim Subunternehmer Regress. Versichert ist das Beauftragungsrisiko des Versicherungsnehmers, nicht aber die eigene Haftpflicht des Subunternehmers.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.

Kindergärten, Internate, Schulen

Nur für den internen Gebrauch

Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflicht-versicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadens-versicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Lehrer, Erzieher

Nur für den internen Gebrauch

Lehrer, Erzieher	Der Versicherungsnehmer begleitet Schüler der Mittelstufe auf einer Klassenfahrt. Ihm fällt nicht auf, dass abends in einem Zimmer in großen Mengen Alkohol getrunken wird. Einer der Schüler muss mit einer Alkoholvergiftung ins Krankenhaus.
Reitlehrer	Der Reitlehrer schätzt die Fähigkeiten eines Schülers falsch ein und lässt ihn auf einem nicht geeigneten Pferd reiten. Das Pferd wirft den Schüler ab, der sich dabei den Arm bricht.
Skilehrer	Der Skilehrer schätzt die Fähigkeiten eines Schülers falsch ein und lässt ihn auf einer nicht geeigneten Piste fahren. Der Schüler stürzt und verletzt dabei sich und einen anderen Skifahrer.
Sportlehrer	Aufgrund fehlerhafter Anweisung des Sportlehrers beim Geräteturnen verletzt sich ein Schüler.

Allgemein

Dienstschlüsselverlust	Der Versicherungsnehmer verliert den ihm überlassenen Dienstschlüssel während seiner Freizeit im Freibad. Sein Dienstherr verlangt Ersatz.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen	Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Bauherrenhaftpflicht

Nur für den internen Gebrauch

Stolz führt der Versicherungsnehmer Freunde durch den Rohbau seines Einfamilienhauses. Einer der Besucher stürzt durch das noch nicht abgesicherte Treppenhausloch ins Kellergeschoss und verletzt sich dabei.

Auf der Baustelle stürzt ein spielendes Kind in eine nicht gesicherte Baugrube und verletzt sich. Der Bauherr wird, obwohl er ein Bauunternehmen beauftragt hat, wegen Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht in Anspruch genommen.

Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht

Nur für den internen Gebrauch

Das Gebäude des Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Auf dem Parkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Auf dem Hausgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf das Nachbarhaus übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Aufgrund des plötzlichen Wintereinbruchs ist vergessen worden, den Hintereingang des Hausgrundstücks von Schnee und Eis zu befreien. Ein Handwerker kommt daraufhin zu Fall und zieht sich einen komplizierten Bruch im Handgelenk zu.

Während eines Unwetters löst sich die defekte Regenrinne vom Dach eines Hauses und stürzt auf das parkende Auto des Nachbarn.

Vereine

Nur für den internen Gebrauch

Der Touristikverein eines Seebads feiert ein Sommerfest. Ein Besucher stürzt über ein nicht gekennzeichnetes Stromkabel, das der Versorgung der Verkaufsstände und Imbisswagen dient.

Ein Vereinsmitglied mäht den vereinseigenen Fußballplatz mit einem Aufsitzrasenmäher. Dieser schleudert dabei einen Stein gegen ein geparktes Kfz.

Ein Besucher verzehrt eine verdorbene Frikadelle im Vereinslokal und erleidet daraufhin eine Lebensmittelvergiftung.

Allgemein

Allgemeines Betriebsrisiko, Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Auf dem Betriebsparkplatz des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Im Flur des Versicherungsnehmers ist frisch gewischt worden. Ein Besucher rutscht aus und zieht sich eine Prellung zu.

Ansprüche aus Benachteiligung

Ein Betrieb lehnt einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z. B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von dem Betrieb Schadensersatz und Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.

Gebrauch fremder zulassungspflichtiger Kraftfahrzeuge (Non-Ownership-Deckung)

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers befindet sich auf einer Geschäftsreise in Tschechien und hat sich vor Ort einen Pkw gemietet. Er verursacht einen schweren Unfall. Die Versicherungssumme der bestehenden Kfz-Haftpflichtversicherung reicht nicht aus.

Internettechnologien

Der Versicherungsnehmer unterhält eine Homepage auf eigenem Server. Aufgrund fahrlässigen Verhaltens eines Mitarbeiters des Versicherungsnehmers wird beim Download von dieser Homepage das Computersystem eines Kunden mit einem Virus infiziert und sämtliche Daten gehen verloren.

Kraftfahrzeuge bis 6 km/h, selbstfahrende Arbeitsmaschinen und Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h, Anhänger

Ein Kunde wird auf dem Firmengelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h) angefahren. Ein auf dem Betriebsgrundstück abgestellter Anhänger setzt sich aufgrund mangelhafter Sicherung in Bewegung und beschädigt den Pkw eines Kunden.

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden auf Geschäftsreisen

Der Versicherungsnehmer mietet während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem flüchtigen Moment stößt er eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.

Vereine

Nur für den internen Gebrauch

Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Leitungswasser, Abwasser	Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der betrieblichen Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Betriebsräume.
Mietsachschäden an Räumen und Gebäuden durch Brand / Explosion	Eine Kaffeemaschine wird über das Wochenende versehentlich nicht ausgeschaltet. Durch Überhitzung entsteht ein Schwelbrand, die gemieteten Büroräume des Versicherungsnehmers brennen vollständig aus.
Tätigkeitsschäden, Be- und Entladeschäden	Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug eines Kunden beim Beladen.
Tierhaltung, betrieblich	Aus Sicherheitsgründen hält sich der Versicherungsnehmer einen Schäferhund als Wachhund. Durch ein Loch im Zaun kann dieser auf die Straße laufen und beißt einem Fahrradfahrer ins Bein.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko	Das Betriebsgebäude unseres Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.
Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde	Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers.
Umweltschadensversicherung	Auf dem Betriebsgrundstück des Versicherungsnehmers entsteht mangels Wartung und Kontrolle der elektrischen Anlagen ein Brand, der auf den Nachbarbetrieb übergreift. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Veranstaltungen

Nur für den internen Gebrauch

Auf dem Veranstaltungsgelände des Versicherungsnehmers rutscht ein Kunde beim Aussteigen aus dem Pkw auf einer kleinen Eisfläche aus und zieht sich einen Knöchelbruch zu.

Ein Besucher wird auf dem Veranstaltungsgelände von einem Gabelstapler (bis 20 km/h), den der Versicherungsnehmer für Aufbauarbeiten nutzt, angefahren.

Ein Mitarbeiter des Versicherungsnehmers beschädigt das Fahrzeug des Getränkelieferanten beim Beladen.

Der Veranstalter bietet auch Sushi an. Einige Gäste klagen im Anschluss an das Essen über Durchfallerkrankungen. Es werden Salmonelleninfektionen diagnostiziert.

Ein Gast verletzt sich an einer defekten Biergartengarnitur.

Ein Zelt wird unsachgemäß aufgebaut und stürzt während der Veranstaltung ein. Es kommt zu Personen- und Sachschäden.

Allgemein

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Allgemeines Umweltrisiko

Das Gebäude des Versicherungsnehmers brennt durch eigenes Verschulden ab. Da in dem Gebäude diverse Kunststoffe verarbeitet sind, treten erhebliche Verrußungsschäden an den Nachbargebäuden auf.

Umwelt-Haftpflichtversicherung, Kleingebinde

Ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin fällt um und verunreinigt das Erdreich auf dem gemieteten Veranstaltungsgelände.

Umweltschadensversicherung

Durch Verschulden des Versicherungsnehmers entsteht ein Brand. Die extreme Rauchentwicklung führt zu ökologischen Schäden im angrenzenden Naturschutzgebiet.

© ERGO Versicherung AG | 40198 Düsseldorf | HG | 50079366 | 10.2022 | SGPMD
Marketinginformation